

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

313 (11.11.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 313. Zweites Blatt.

Samstag, den 11. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Konkursverfahren.

Nr. 9153. II. Ueber das Vermögen des Kaufmanns August Thümmich, Inhaber der Firma August Thümmich, Eisenwarenhandlung in Karlsruhe, wurde am 9. November 1905, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Moritz Seifert hier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 1. Januar 1906 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Donnerstag, den 30. November 1905, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag, den 11. Januar 1906, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr,

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. November 1905 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 9. November 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Privatspargefellschaft in Karlsruhe.

3.2. Die Dividende für das Jahr 1905 ist vom Ausschuss durch Beschluss vom 4. November d. Js. auf

10 Prozent des Zinsguthabens

festgesetzt worden.

Demgemäß erhalten die dividendenberechtigten Mitglieder aus ihrem Guthaben — bei Zusammenrechnung von Zins und Dividende — im ganzen 3 $\frac{1}{2}$ 85 % vom Hundert, wie im vorigen Jahre.

Zugleich werden die geehrten Mitglieder ersucht, die Sparbücher, soweit in diesem Jahre eine Einlage oder Rückzahlung nicht mehr beabsichtigt wird, zur Zinsen- und Dividenden-Gutschrift in unserem Geschäftsfokal — Karlstraße 40 — **baldigst abzugeben.**

Karlsruhe, den 8. November 1905.

Der Verwaltungsrat.

Sevin.

Stand der Badischen Bank

am 7. November 1905.

| Activa. | | | Passiva. | | |
|---------------------------|---------------|----|----------------------------|---------------|----|
| Metallbestand | M. 8 224 703 | 38 | Grundkapital | M. 9 000 000 | — |
| Reichskassenscheine . . . | 35 900 | — | Reservefonds | 2 091 778 | 80 |
| Noten anderer Banken . . | 2 523 900 | — | Umlaufende Noten . . . | 21 112 100 | — |
| Wechselbestand | 22 882 224 | 18 | Sonstige täglich fällige | | |
| Lombard-Forderungen . . . | 8 724 415 | — | Verbindlichkeiten . . . | 12 995 820 | 70 |
| Effekten | 1 318 602 | 84 | An eine Kündigungsfrist | | |
| Sonstige Activa | 2 395 541 | 80 | geb. Verbindlichkeiten . . | — | — |
| | | | Sonstige Passiva | 905 587 | 70 |
| | | | | | |
| | M. 46 105 287 | 20 | | M. 46 105 287 | 20 |

Verbindlichkeiten aus weiter begebenen, im Inlande zahlbaren Wechseln M. 1 234 633,64.

Süddeutsche
Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule
„Mercur“

Karlsruhe, Kaiserstrasse 113. Telephon 2018.

Gewissenhafter Unterricht in allen kaufmännischen Lehrfächern und Sprachen.
Schönschreiben, Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben,
Korrespondenz, kaufmänn. Rechnen, Rundschrift etc.
à Kursus 10—15 Mk. 3.1.

Tages- und Abendkurse.

Nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung.

Am 1. und 15. jeden Monats beginnen grössere Kurse. Eintritt zu einzelnen
Unterrichtsfächern jederzeit. Ausführliche Auskunft und Prospekte bereit-
willigst durch den Leiter
P. Glässer.



Ausschreiben.

2.2. Auf 1. Dezember l. Js. soll bei der **Städtischen Sparkasse** hier eine neu zu errichtende **Gehilfenstelle** mit einem Anfangsgehalt bis zu 1200 M. — einstweilen provisorisch — besetzt werden. Selbstgeschriebene Bewerbungen wollen unter Beifügung von Zeugnissen und unter Angabe der Gehaltsansprüche bis längstens 20. I. Mts. bei der unterzeichneten Verwaltung eingereicht werden. Junge Leute, die 6 Klassen einer Mittelschule erfolgreich absolviert haben, erhalten den Vorzug.

Ferner suchen wir für die Zeit vom 1. Dezember l. Js. bis 1. April 1906 eine **Schreibbahnhilfe**. Reflektanten wollen sich ebenfalls bis längstens 20. I. Mts. unter Vorlage etwaiger Zeugnisse bei uns melden.

Karlsruhe, den 6. November 1905.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wir haben nachstehende **Altmaterialien** zu ver-

geben:

| | |
|----------------|------------------|
| ca. 7 200 Kilo | Schmiedeeisen, |
| „ 4 600 „ | Stahlbandagen, |
| „ 8 000 „ | Gusseisen, |
| „ 12 500 „ | Schienenabfälle, |
| „ 400 „ | Eisenspäne, |
| „ 1 000 „ | Kupfer, |
| „ 100 „ | Kupferspäne, |
| „ 170 „ | Messing, |
| „ 130 „ | Messingspäne, |
| „ 600 „ | Rotguss, |
| „ 100 „ | Rotgusspäne, |
| „ 25 „ | Zinn, |
| „ 60 „ | Glas, |
| „ 45 „ | Glimmer, |
| „ 50 „ | Gummi, |
| „ 25 „ | Leder. |

Bedingungen und Angebotsformulare sind in unseren Geschäftsräumen, Tullastraße 71, erhältlich. **Angebote sind uns bis zum 23. November d. J., vormittags 10 Uhr,** in verschlossenem, mit der Aufschrift „Angebot auf Altmaterial“ versehenen Umschlag einzureichen.

Karlsruhe, den 9. November 1905.

Städtisches Straßenbahnamt.

Pferde-Versteigerung.

2.2. **Montag, den 13. November d. J., nachmittags 3 Uhr,** werden im Hofe des Großh. Marstalls hier zwei Wagenpferde ohne jede Gewähr gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Großh. Marstallverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— **Augartenstraße 56** ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 2 oder 3 Zimmern im Seitenbau **sofort** zu vermieten.

— **Augustastrasse 10** ist eine Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe. Dankfagung und Bitte.

Auf unsere Bitte um Gaben zur Deckung der Kosten für unsere baulichen Bedürfnisse haben wir erhalten: von Hrn. Jakob Fink im Krankenhaus Eilach Pforzheim 10 M., Hrn. Pfarrer Käser 10 M., Frl. St., Waldfisch, Festopfer, 4 M., Hrn. Gipsermeister Zeltner 20 M., Frl. S. Schumacher in Bensheim 3 M., Ung. durch Schw. M. Roth 5 M., Frau Wittmann 2 M., Frau Kommerzienrat Heichelheim in Sieben 100 M. (Feierabendhaus), Frau Otto Hefig 20 M., Hrn. J. Bühler in Waghäusel 12 M., Frau Auguste Bredt in Wetter 100 M., Frau Prof. Held daselbst 50 M., Frau Hilmer in Grünwinkel 5 M., Hrn. Ministerialpräsident Freiherr v. Marschall, Erzellenz, 200 M., Hrn. Stadtpfarrer Kastner in Bernsbach 50 M., Hrn. Behringer in Brixingen 10 M., Ung. in der Opferbüchse 2 M., Frau Kassier W. 26 M. 70 Pf., Frau Lina Lueger 10 M., Frau v. Stockhorner 30 M., B. G. 300 M., Ung. 10 M., Pf. 10 M., G. v. B. 50 M., Frl. J. J. 20 M., Ung. in Spöck 1 M., Ung. hier 1 M., 10 M., 20 M., 2 M. und 5 M., Fr. Pfr. R. Wwe. 10 M., Frau Gerlach 10 M., Frl. Schön in Wöfingen 10 M., durch Schw. Marie in der Südstadt v. Frau Bäcker Ammer 5 M. u. H. G. 2 M., Hrn. N. Friederich & Cie. 10 M., Wenzheim v. Hrn. Pfr. Goos, Hrn. Lehrer Ulmerich, Frau Bürgermstr. Schmied, Kath. Kreuzer, Joh. Seubert, Hrn. Thoma, Frau Gummerich, Kath. Baumann u. Kath. Seubert je 1 M., Hrn. Georg Steger 2 M., Frau Marie Seubert 5 M., Frau Steger, Seubert, Görne u. Schwester S. Kramer je 50 Pf.

Mit dem herzlichsten Dank an alle die freundlichen Geber für ihre gütigen Spenden verbinden wir die ergebene Bitte um weitere Zuwendungen, deren wir, um nicht gar so sehr mit Schulden belastet zu werden, dringend bedürfen sowohl zur Zahlung der großen Kosten für Erstellung einiger Neubauten, sowie auch zur Erwerbung einiger teuern, unentbehrlichen Nachbargrundstücken.

Karlsruhe, den 10. November 1905.

Der Verwaltungsrat.

Gaben der Liebe nehmen gerne entgegen die Mitglieder des Verwaltungsrats: Oberbaurat Baummeister (Wörthstraße 5), Geheimer Oberpostlat Doh (Sofienstraße 64), Ministerialpräsident Freiherr von Marschall, Erzellenz (Erbsprinzenstraße 15), Medizinalrat Vahr (Kaiserstraße 223), Oberrechnungsrat Weisel (Stefanienstraße 4), Stadtpfarrer Ziegler (Rüppurrerstraße 29), Professor Nestle (Kriegstraße 140), Delan Mayer (Durlach), Pfarrer Kay (Diakonissenhaus), Frau Oberbürgermeister Lauter (Westendstraße 59), Frau von Rüdiger (Karlstraße 55), Frau Gerhard (Amalienstraße 1), Frau Prälat D. Schmidt (Hirschstraße 110), Oberin Sofie Stiehl (Diakonissenhaus).

Wohnungen zu vermieten.

— **Boeckstraße 14** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Fremden- und Mädchenzimmer nebst reichlichem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37 bei Architekt R. Meck.

— **Boeckstraße 18** sind der 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern, Bad zc., sowie im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Boeckstraße 22 im Laden oder Goethestraße 27, parterre.

— **Boeckstraße 22** ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche zc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

— **Durlacherstraße 19** sind auf sogleich 2 Wohnungen von je einem Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres bei Ziegler im Laden.

— **Goethestraße 1** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Zugehör wegen Verziehung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— **Gutenbergstraße 2**, schöne, freie Lage, ist eine schöne vierzimmer-Wohnung sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Kriegstraße 152 im Bureau.

— **Humboldtstraße 25** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Kaiser-Allee 63** ist der 3. Stock von vier großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. Januar 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Hirschstraße 98 im 1. Stock.

*2.2. **Kaiserstraße 168**, 4 Treppen, per sofort oder später eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche zc. an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 600 M.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** sind der 2. und 3. Stock von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und Gartenanteil samt reichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 29 c, 2. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 20** (in besserem Hause) ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später an eine ruhige, kleine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres bei Carl Freund, Konditor, Kriegstr. 18.

— **Kreuzstraße 26**, am Hauptbahnhof, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör per sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Kriegstraße 142** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, einer Küche, sowie reichlichem Zugehör, an eine alleinstehende Person oder ein junges Ehepaar sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— **Kriegstraße 145** haben wir zwei schöne freundliche Wohnungen, und zwar den 1. Stock mit 4 Zimmern und den 2. Stock mit 3 Zimmern per sofort nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Eisenlohrstraße 19 und Kriegstraße 162 im Laden.

Karlsruher Terraingefellschaft.

— **Kriegstraße 152** sind schöne vierzimmer-Wohnungen im Hinterhaus, 3. Stock, sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

*2.1. **Leopoldstraße 19**, Hinterhaus, ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Preis 120 Mark. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Mendelssohnplatz**, Ecke Kriegstraße, vier Treppen hoch, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche, 2 Kammern, Keller, Balkon, Leucht- und Kochgas, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Mendelssohnplatz 3 IV.

— **Philippstraße 15** (Mühlburg) sind im 3., 4. und Dachstock je eine 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst, bei Müller oder Weichenstraße 7, part.

— **Buttlinstraße 22** ist eine 4 Zimmer-Wohnung mit Bad u. Mansarde, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Rheinstraße 14** sind im 4. Stock zwei Wohnungen von 4 Zimmern, Küche und Mansarden auf sogleich zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Selbened'sche Brauerei.

— **Roonstraße 11** ist wegzugshalber der 4. Stock mit 4 großen Zimmern, Badzimmer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer und reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, bei Architekt Rudolf Meck.

*4.1. **Rudolfstraße 11** ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus, 4. Stock, von 2 Zimmern, Küche und Keller, Preis 210 M., sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Rüppurrerstraße 29 a** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Erker, Bad samt Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 29 c im 2. Stock.

*2.2. **Schützenstraße 34** ist im 2. Stock eine schöne Balkonwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Schützenstraße 50** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

— **Sofienstraße 16** sind im Seitenbau 2 bis 3 Zimmer wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 26, 2. Stock.

— **Steinstraße 7** sind im 2. Stock des Seitenbaues eine 3 Zimmerwohnung mit allem Zugehör, und im 4. Stock ein großes Zimmer mit Küche, alles neu hergerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Hrn. Karl Häring, Blechnereischer, Vorderhaus, 1. Stock, oder Brauerei Heinrich Feis, Kriegstraße 115.

— **Steinstraße 29 (Videllplatz)**, neuer Seitenbau, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per sofort zu vermieten.

3.1. **Weichenstraße 33** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Balkon und Veranda per Januar oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Viktoriastraße 8** ist eine Wohnung, bestehend aus 6 freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und allem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— **Viktoriastraße 10**, 4. Stock, ist eine schöne, vollständig neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Wielandstraße 10** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

3.1. **Wilhelmstraße 44**, Seitenbau, parterre, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Wilhelmstraße 69** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— **Winterstraße 15** ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, großer Küche und sonstigem Zugehör, sofort beziehbar, billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 15 II.

— **Winterstraße 20** sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badzimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Winterstraße 43** sind der 2. und 3. Stock mit geräumiger 4 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zugehör (2 große Mansardenzimmer und 1 Kammer) sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock oder bei Architekt R. Meck, Sofienstraße 37.

— **Yorkstraße 18** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Yorkstraße 26 oder Luisenstraße 2.

Herrschaftswohnung,

Stefanienstraße 59, 2. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, sowie reichlichem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Zwei Zimmer, Küche und Keller, Hinterhaus, parterre, sofort oder später an kleine Familie zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22 II.

2.2. Eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Glasabschluss ist im 3. Stock des Seitenbaues auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 20 a im 1. Stock.

— In unserem Hause Rintheimerstraße 2 ist auf sogleich eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Kelleranteil, zu vermieten. Näheres im Kontor Kriegstraße 126/130.

Brauereigesellschaft vormals S. Moninger.

— **Mühlburg**, Bachstraße 42 (Eckhaus) sind schöne Balkonwohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad, Mansardenkammer sofort billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Gerwigstraße 18.

— Zwei schöne, geräumige 3 Zimmer-Wohnungen, eine 2 Zimmerwohnung und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, an einer der Hauptstraßen in Mühlburg gelegen, ohne Vis-à-vis, sind sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der

Mühlburger Brauerei
vorm. Freiherrl. von Selbened'sche Brauerei
in Karlsruhe-Mühlburg.

Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 133** ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda, Vorgarten und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Morgenstraße 27, parterre.

Per sofort oder auf später

ist Kaiserstraße 100 der 5. Stock von drei Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres bei Saas, Kaiserstraße 30, 3. Stock.

Wegen Verziehung

ist die Villa Bachstraße 12, zum Weinbewohnen, mit großem, schön angelegtem Garten, auf April event. schon 1. Januar zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Herzstraße 6,

gegenüber der altkatholischen Kirche, ist eine 3.1.

hochherrschaftliche Wohnung,

der Neuzeit entsprechend, bestehend in 10 Zimmern, einem Toilettenraum, Bad, Küche, Waschküche, mehrere Mansarden, Keller, Speicher und Speicheranteil z. z., per 1906 zu vermieten. Alles Nähere durch den Eigentümer daselbst, parterre.

5 Zimmerwohnung

zu vermieten: Ecke Rhein- und Hildstraße 1. Näheres im Cigarrenladen.

Schillerstraße 50,

parterre, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonst. Zubehör auf sogleich zu vermieten, im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonst. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

Sofienstraße 91

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 5 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden und Bad billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.1.

Gerwigstraße 60

ist per sofort oder später eine Wohnung im ersten sowie im zweiten Stock von je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.1.

6 Zimmer — Kaiserstraße.

*3.1. Kaiserstraße 109 ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 6 großen Zimmern, Balkon, Küche, Badezimmer, Speisekammer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe.

Laden zu vermieten.

*2.1. Per sofort oder später ist auf dem Werderplatz (Substadt) ein schöner, heller Laden, für jedes Geschäft passend, mit anstoßendem Zimmer, Küche, Keller und Magazin zu vermieten; event. kann noch eine weitere Wohnung dazu gegeben werden. Auch wird derselbe auf längere Zeit und vorübergehend vermietet. Näheres Werderplatz 25, 2. Stock.

Laden.

*5.2. Spezereiwarengeschäft mit 2-3 Zimmerwohnung zu vermieten. Offerten unter Nr. 8127 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden.

Moderner, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern in der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, auf Wunsch mit Wohnung, auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres bei Fr. Altt, Kaiserstraße 60 im Laden.

Laden zu vermieten.

Auf der östl. Kaiserstraße, nahe dem Marktplatz, ist ein schöner, heller Laden, für jedes Geschäft geeignet, preiswert zu vermieten. Derselbe enthält 2 Schaufenster, 3 Nebenräume und ist in bestem Zustande. Näheres durch Vermietungsbureau Kornsand, Kaiserstraße 111.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe.

Laden zu vermieten.

Per sofort oder später ist ein kleiner Laden, für jedes Geschäft passend (bisher Bäckerei-Filiale), mit zwei oder mehr Zimmern billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 50, 1. Stock.

Helle Räume,

von 3 Seiten unbeschränktes helles Licht, ca. 80 qm groß, 2. Stock, bequemer Zugang und sonst gewünschtem Zubehör, ist an ein ruhiges Geschäft sofort oder später zu vermieten, eventl. kann eine Wohnung von drei Zimmern z. dazu abgegeben werden. Näheres Amalienstraße 37 im Möbelladen.

Raum zu vermieten.

Georg-Friedrichstraße 32 ist im Hinterhaus ein Raum für Bureau oder Magazin, auch zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, auf sofort oder später zu vermieten.

Werkstatt zu vermieten.

*3.2. Körnerstraße 18 ist eine schöne, helle und trodene Werkstatt, für jedes Geschäft passend, billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts des Vorderhauses.

Werkstätte,

40 qm, mit Atelierfenster, auch als Lagerraum geeignet, sowie 2 kleine, heizbare Kammern sind abzugeben: Bähringerstraße 63.

Atelier,

kleineres, zu vermieten: Bismarckstraße 41 I.

Keller,

großer, geräumiger, ca. 85 qm, als Wein- oder Lagerkeller geeignet, und eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Speicher und Keller-Anteil, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 21, parterre. 2.2.

Stallungen zu vermieten.

Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde sowie Burschenzimmer und Heuspeicher, ferner eine Stallung für 2 Pferde ohne Burschenzimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Wohnungen gesucht.

2.2. Suche per April und Juli 1906 5, 6, 7 und 8 Zimmerwohnungen und Villen für verschiedene Reflektanten.

Kornsand's Vermietungsbureau,

Kaiserstraße 111.

* Gesucht eine Wohnung von 3 Zimmern und eine helle Werkstatt auf 1. April 1906. Vermieter könnte eine Werkstatt errichten lassen, da die Mierte längere Jahre besteht. Ruhiges und reinliches Gewerbe. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Moderne Herrschaftswohnung,

(6-8 Zimmer) per April zu mieten oder entsprechendes Haus zu kaufen gesucht, in der Kriegstraße, zwischen Hotel Germania und Karlstraße oder in der Nähe des Mühlburger Tores. Offerten mit Angabe aller Details und des Preises unter Nr. 8037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 1. April 1906

von 2 Damen eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zubehör in der inneren Weststadt, Schlafzimmer nach Garten gelegen, Hochparterre oder 1 Treppe hoch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8133 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Auf 1. April wird im Zentrum der Stadt eine Wohnung von 3 Zimmern und kleiner hellen Werkstatt bzw. parterre gelegenes Zimmer für ruhiges, kunstgewerbliches Geschäft gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird eine Doppelwohnung von je 3-4 Zimmern und Zubehör auf 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8159 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Zu mieten gesucht

wird per 1. April 1906 ein günstig gelegener

Laden

mit 3-4 Zimmern. Ausführliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8178 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

In gutem ruhigen Hause ist ein großes, möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

Ein gegen den Hof gelegenes, kleineres, freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

*2.2. Schützenstraße 34 ist ein schönes Parterrezimmer mit Klavierbenützung, mit oder ohne Pension, auf sogleich oder später zu vermieten.

Luisenstraße 14 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist auf sofort oder 15. November zu vermieten. Näheres Körnerstraße 19, 3. Stock. *

Zimmer.

Lachnerstraße 5, eine Treppe hoch, ist per sofort ein schön möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht an einen besseren Herren oder an ein Fräulein zu vermieten.

*3.3. Stefanienstraße 13 ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

in ruhigem Hause an besseren Herrn auf 1. Dezember zu vermieten: Lessingstraße 11, 2. Stock. *3.3.

Sehr gut möbliertes Zimmer mit vollkommener sehr guter Pension für sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 63 III.

Bismarckstraße 75,

2 Stiegen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. *3.3.

Unmöbliertes Zimmer

mit separatem Eingang, Boeckstraße 22, parterre, sofort zu vermieten.

Zwei unmöblierte Zimmer, ineinandergehend (im Rückgebäude), sind in der Klauereckstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

Kreuzstraße 26

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. 6.2.

Waldhornstraße 32,

2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten.

Elegant möbliertes,

sehr schönes, zweifensstriges Zimmer per sofort oder später an besseren Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 168, 3 Treppen.

I. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigst

Ludwig Homburger,

Telephon 1886. Steinstraße 23.

II. Hypothek

gesucht,

12000—14000 Mark zu 4 $\frac{1}{2}$ % bis 5%, innerhalb 80% der amtlichen Schätzung, auf ein neues Geschäftshaus von prima Schuldner. Gesl. Offerten unter Nr. 8076 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Kapital-Gesuch.

2.1. Auf II. Hypothek wird ein Kapital auf 1. Januar 1906 aufzunehmen gesucht. Agenten nicht erwünscht. Offerten unter Nr. 8182 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek gesucht.

Ca. Mk. 17000.—

zu 4 $\frac{1}{2}$ % bis 5% auf rentables Geschäftshaus nächst der Sofienstraße gesucht. I. Hypothek Mk. 49000.—, III. Hypothek Mk. 7000.—. Gesl. Offerten unter Nr. 8079 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Köchin gesucht.

2.2. In eine kleine Haushaltung (2 Personen) wird auf 1. Januar f. J. ein tüchtiges, fleißiges und solides Mädchen gekochten Alters gesucht, welches eine gute bürgerliche Küche versteht und sonst alle Hausarbeiten übernimmt. Hohe Bezahlung. Es wollen sich aber nur solche melden, welche gute Empfehlungen haben. Schriftliche Angebote unter Nr. 8120 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3.

Gesucht

auf sofort oder 15. November ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten übernimmt: Kochstraße 3, 1. Stock rechts.

2.1. In bessere, kleine Familie nach Jahr wird ein tüchtiges, ehrliches, fleißiges

Mädchen,

das etwas kochen kann, sofort gesucht. Näheres Friedenstraße 9, 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen

findet sofort für häusliche Arbeiten Stelle: Vestingstraße 21 im 1. Stock.

Ein Hausmädchen

und ein

Waschmädchen

bei hohem Lohn sofort oder auf 15. d. Mts. gesucht.

3.2.

Hotel Viktoria.

Zum Besuch

seiner Privatlandschaft (Beamte u. Offiziere) sucht hiesige erstklassige Weinhandlung geeigneten tüchtigen Vertreter gegen Fixum. Offerten unter Nr. 8105 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Restaurateur. Wirtslente.

3.3. Für besseres Restaurant, feinste Lage in der Residenz, werden tüchtige, solvente Wirtslente gesucht. Es sind schöne, geräumige Lokalitäten, die von Vereinen und Verbindungen frequentiert werden, vorhanden. Wirkliche Fachleute finden rentable Existenz. Offerten erbeten unter P. 3318 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Heizer-Gesuch.

2.1. Ein fleißiger, solider Heizer findet sofort dauernde Stelle in der Baubeschlagfabrik

J. Marum,

Gartenstraße 6.

Lehrling

mit guter Schulbildung für das kaufmännische Bureau einer Buchdruckerei gesucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen für jetzt oder später sind unter Nr. 7849 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.1.

Kaufmann,

langjähriger Bankbeamter und auch in der Versicherungsbranche, in Kontor und Reise erfahren, jetzt Inhaber eines gut frequentierten Gasthauses, wäre geneigt, für seine freie Zeit passende Nebenbeschäftigung zu übernehmen. Erforderlichen Falles wäre auch großer Platz zur Errichtung eines Lagers zur Verfügung. Gesl. Offerten unter Nr. 8179 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Stelle

sucht 20 jähr. Mädchen, welches schon in Laden tätig war, gleich welcher Branche. Näheres Bähringerstraße 27, Vorderhaus, 3. Stock links.

Haushälterin.

*2.2. Alleinlebende Witwe gekochten Alters, mit guten Empfehlungen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle bei einzeitigem Herrn oder einer Dame. Näheres Werberstraße 38, Laden.

Stelle-Gesuch.

*3.2. Junger, verheirateter Konditor sucht sofort Stellung; derselbe möchte die ersten zwei Monate volontieren. Offerten unter Nr. 8117 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Junger Kaufmann,

militärfrei, in allen Kontorarbeiten vertraut, Kenntnisse der franzöf. Sprache, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung in einem Fabrik- oder Bankbureau event. einige Monate als Volontär. Gesl. Offerten unter Nr. 8052 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Büglerin

nimmt im Ausbügeln noch Kundenhäuser an. Offerten unter Nr. 8181 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Plumm, Kleidermacher, 30 Waldstraße 30, Vorderhaus, 2. Stock rechts. Schöne Arbeit. Billige Preise.

*2.2.

Auskünfte

jeder Art auf alle Plätze schnell, sicher, diskret. W. F. Krüger, Auskunftei, Durlacher Allee 88.

Der Tiroler Krantschneider Josef Tschosen

ist wieder hier angekommen und empfiehlt sich im **Kraut- und Rübenschnitten.**

Bestellungen werden schriftlich entgegengenommen bei L. Wölke, Feinbäcker, Blumenstraße 25 im Laden, und im **Gasthaus zu den „Drei Königen“**, Ecke Kreuz- und Hebelstraße.

Verloren

wurde am Montag nachmittag ein schwarzer Leder-gürtel in der Belforts, Westend- oder Amalienstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Leopoldstraße 8 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

*3.3. In nächster Nähe des Karlstors ist ein solid gebautes Haus mit 5 Zimmern, Bad im Stock, wegen Wegzug preiswert zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 8083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

— Zwei englische, helle Bettstellen mit 2 gebundenen Bettrösten, 2 breiteligen, gebundenen Wollmatrassen und 2 Kopfpolstern sind um den billigen Preis von zusammen 170 Mk. zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Eine Salongarnitur,

kupferfarbig, 1 Damenschreibtisch, nußbaum, sind äußerst billig abzugeben: Hirschstraße 18. 3.1.

Mehlgerei zu verkaufen.

— Eine gut gehende Mehlgerei in sehr schöner Lage, prachtvoller Laden, Haus gut rentierend, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8003 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschilling

von ca. Mk. 7000.—, auf rentablem Hause eingetragene und unter prima Bürgschaft, mit üblichem Nachlaß zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 8081 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Für Brautleute.

Eine prachtvolle, neue englische Schlafzimmereinrichtung, italienisch Nußbaum, hell, bestehend aus 2 Bettstellen, 2 Nachtschränken mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelauflage, geschliffenes Glas, und 1 weitläufigen Schrank, ist um den billigen Preis von 300 Mk. zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Zu verkaufen.

*2.2. Drei alte Säulenöfen, 1 Mantelofen, gut erhalten, alte Fenster, 1 Holzstiege, 1 doppelstiege Stehpult sind billig zu verkaufen: Belfortstraße 14, Hinterhaus im Kontor.

— Eine hübsche, moderne Plüschgarnitur, Sofa und 2 Fauteuils, ist billigst zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30, 2. Stock.

Badewannen, Kumpfbadewannen, Sitzbadewannen, Rinderbade- und Abwaschwannen, Badeartikel jeder Art, Badöfen in Gas- u. Kohlenfeuerung, sowie ganze Badeeinrichtungen zu billigsten Preisen bei

Karl Reinhold, Akademiestr. 16.**Defen-Verkauf.**

*2.2. Mehrere Dauerbrand-Defen (Junfer & Ruh), 10 Kasernen, mehrere Füll-, Säulen-, Oval- und 2 Gasöfen sowie 1 Petroleumofen sind zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Hohe Lackstiefel,

zweimal getragen, weiß zu eng, Größe 43, zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Zu verkaufen

3 Vorfenster,

Länge 2,09 m, Breite 1,20 m, fertig zum Einhängen, ferner

Kontor-Verschlag:

Amalienstraße 29.

Rassenhunde.

1. Eine Wachtelhündin, schwarz mit braun, eingetragene und prämiert;
2. ein Dachs-Rüde;
3. ein Rattenfänger-Rüde

sind billig zu verkaufen.

Suche ein weißer Spitzer-Rüde, 1—2 Jahre alt.

Die Hundehandlung**Emil Rupp,**

*2.2.

Kapellenstraße 42.

Bauterrain gesucht.

2.1. In d. Südweststadt w. a. fert. Straße 4 bis 6 Baupläze, 32—38 m tief (Vorderhaus m. Werkst.) z. kauf. gel. Nur Off. m. Angabe des Preises, der Größe, der Lage zc. werden berücksichtigt und unter Nr. 8180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[4]

Zu einem
Abendkursus

2.1. betr.
Vorbereitung zur Prüfung
für den

**Einjährig-Freiw.-
Dienst**

werden noch einige Teilnehmer gesucht.
(Honorar mäßig.)

Handelschule „Merkur“,
Karlsruhe. Kaiserstraße 113.

Italienisch.

* Welcher Italiener oder welche Italienerin gibt Sprachunterricht? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zahnarzt Wolfmüller,
Kaiserstrasse 109, *6.1.
gegenüber dem Elefanten.

Tee

hochfeine Mischungen mit
Blüten, 3.3.
per Pfund **Mk. 3.50.**

Tee-Blum,
Kaiserstrasse 209.

Telephon 267.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Weinbergssneden

empfiehlt

C. Cartharius,
Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Neue Rosenkerne

zur Theebereitung empfiehlt

Carl Weiss Nachf.,
Bähringerstraße 96.

T Wegen Zurückziehung vom Geschäft
beabsichtigen wir unser seit vielen Jahren mit bestem
Erfolg betriebenes
Placierungs-Geschäft

und **Stellen-Vermittlungs-Bureau**

abzutreten

und geben unsern Namen für immer ab.

Die Uebernahme kann am 1. Januar 1906 oder auch schon früher geschehen, sobald wir passende Privat-Wohnung gefunden haben, auch kann der neue Uebernehmer dann sofort in unsere Wohnung und unser Bureau einziehen, dessen Lage eine vorzügliche ist. Die Rentabilität weisen wir durch unsere unter amtlicher Revision stehenden Bücher genau nach.

Bemittelte und gut beleumdete junge, tüchtige Leute (können auch 2 Herren sein) können mit uns jeden Tag einen Kauf abschliessen.

Hochachtend

K. Tröster.

Frau Antonie Tröster.



**Ulmer Bratgänse,
junge Sahnen, Boullarden,
lebende Hummern**
empfiehlt
Herm. Munding,
110 Kaiserstraße 110.



3.3. **Meß-Anzeige.**

Tiroler Handschuh- u. Ledergeschäft
von **Ludwig Fiechtl.**

Ich besuche die Messe heuer zum letzten Mal und sage meiner werten Kundschaft für das mir während 20 Jahren entgegengebrachte Vertrauen meinen besten Dank, lade dieselbe zum letzten Mal zum Besuche ein und mache bei wohlfortiertem Lager besonders auf meine wasserdichten Loden zu Damenkleidern und Herren-Anzügen, fertigen Gabelocks und Capes von feinem Himalaja-Loden aufmerksam.

Damenkleider und Herren-Anzüge sowie Mäntel werden nach Maß angefertigt und für guten Sitz und feinsten Ausführung garantiert.

Habe eine Partie Gabelocks in brauner und grauer Farbe in glattem Loden im Ausverkauf früherer Preis 25-30 Mark, jetzt 12 Mark Stück für Stück, nur prima Stoffe.

Ludwig Fiechtl,

Hauptgeschäft: **Stuttgart, Friedrichstraße 41.**

Thee-Kessel Thee- u. Punsch-Gläser

moderne Ausführungen
empfiehlt grosse Auswahl

Grossherzoglicher Hoflieferant
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfumerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Eintracht.

Donnerstag, 16. } November,
Freitag, 17. }

abends 8 Uhr:

Sensationelles Gastspiel

Clara und Joachim

Bellachini.

Hochinteressante

Demonstrationen

der „Auto-Suggestion“,

Experimente der flüssigen Luft.

Moderne und indische Magie!

Billets: Für Mitglieder Sperrfis
M. 1.50, für Nichtmitglieder Sperrfis
M. 1.75, Saalplatz 1 M., Schülerkarten
50 % in der Musikalienhandlg. **Hans
Schmidt.** An der Abendkasse Preise
erhöht. 4.1.

Standesbuch-Auszüge.

Eheangebote:

9. Nov. Richard Reinhard von Bogelbach, Kaufmann hier, mit Emma Schill von hier.
9. „ Franz Seelig von Wertheim, Revident hier, mit Marie Schobloch von Linbau.
9. „ Arthur Haj von hier, Kaufmann hier, mit Martha Feller von Pötsdam.

Geburten:

9. Nov. Klara Katharina, Vater Wilhelm Unser, Ladeobmann.
9. „ Rudolf Wilhelm Josef, Vater Wilhelm Gack, Lehramtspraktikant.
9. „ Friedrich Georg, Vater Friedrich Jag, Wagenführer.
9. „ Irma Paula, Vater Otto Köllisch, Wirt.

Todesfälle:

9. Nov. Irma, alt 2 Jahre, Vater Josef Bundschuh, Zementeur.
9. „ Gottlieb Müller, Schmied, ein Ehemann, alt 43 Jahre.
9. „ Elisabeth, alt 17 Tage, Vater Josef Baier, Schneider.
10. „ Luise, alt 2 Jahre, Vater Markus Dechste, Schlosser.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Samstag, den 11. November 1905:

- $\frac{1}{2}$ 2 Uhr, Emma Denu, Ehefrau des Schreiners (Winterstrasse 35, 5. Stock).
2 Uhr, Gottlieb Müller, Schmied (Akademiestrasse 13, Hinterhaus, 3. Stock).
 $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, Marie Zimmermann, Ehefrau des Oberschaffners (Schützenstrasse 87, 3. Stock).

Achtung!!!

Riföre,
Rum-
Arrak-
Rottwein-
Burgunder-

Punsch-Extrakt

6.3.

Spezialität: — **Royal-Punsch** — hochfein
kaufen Sie am besten und billigsten bei

G. Schwindt Nachf., Rud. Fraefle,
Riförfabrik, Waldstrasse 33.

Kohlensäure!

Nachdem wir mit dem heutigen Tage unser Kohlensäure-Lager

Schützenstrasse 45 hier selbst,

Telephon 1461

eröffnet haben, setzen wir den Detailpreis für Karlsruhe
pro Flasche à 10 kg Inhalt, franko Haus, auf
Mark 1.70 Netto Kasse fest.

Eyacher Kohlensäure-Industrie, A.-G.

2.2.

Der Lagerhalter: **G. Roller.**

Wäsche für Damen und Kinder
eigener Anfertigung.

Beste Stoffe. Solide Arbeit.

Bettwäsche und Tischwäsche.

— Taschentücher. —

Ausstattungen jeder Art.

Alleinverkauf des Korsett-Ersatz **JOHANNA, D.R.P.**

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft

August Schulz

Fernsprecher 1507. Herronstr. 24.

Telephon 1938. **Colosseum.** Telephon 1938.

Direktion: **J. Raimond.**

Samstag, den 11. November 1905

Keine Vorstellung.

Sonntag, den 12. November 1905

Zwei Gala-Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher z. Zt. engagierten Artisten.

— **Bioscop mit neuen Bildern.** —

[6]

PARFÜMERIE FRANCO SUISSE

Basel

Paris

St. Ludwig.

Generalvertretung und
Fabriklager
f. Karlsruhe u. Umgeb.

Jak. Heppes

Spezial-
Parfümeriehandlung
en gros und en détail.

Herrenstrasse 25 — KARLSRUHE — Herrenstrasse 25.

Spezialitäten-Ausstellung in meinem Schaufenster. — Friseure werden speziell zum Wiederverkauf aufmerksam gemacht.
Kopfwasser **Tuliga** gegen Haarausfall und Kopfschuppen das Beste, von Aerzten empfohlen. **Violette, Lilas de France, Eau de Portugal, Eau de Toilette, Violette imperiale, Bay Rum, Eau de Chinine, Eau de Lavendel.**

Neu! Frenssen, Neu!

Hilligenlei, geb. Mk. 6.—.

Der Tag Anderer. Von d. Verf.

„Briefe die ihn nicht erreichten“,
geb. Mk. 5.—.

Empfohlen von den Geschäften

Müller & Gröff.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag, den 12. November.

Durlach. Nachm. 3 Uhr im „Lamm“ in Unter-
mutschelbach Vortrag über Tabakbau (Kreis-
wanderlehrer Geiß).

Heidelberg. Nachm. 3 Uhr im „Döfen“ in
Medesheim Vortrag über Pferdezeug (Bezirks-
tierarzt Böh).

Forstheim. Nachm. 3 Uhr im „Bären“ in
Büchenbrunn Vortrag über Obstbau (Obstbau-
lehrer Klein).

Rastatt. Nachm. 2 Uhr im Gasthaus zur „Krone“
große Verlosung nützlicher landwirtschaftlicher Geräte
unter den Mitgliedern des Vereins. Vortrag über
landwirtschaftliche Tagesfragen (Landwirtschaftsins-
pektor Stengle).

Schweigen. Nachm. halb 4 Uhr im „Döfen“
in Altlusheim Vortrag über Rindviehvericherung
(Bezirks-tierarzt Schneider).

Sinzheim. Nachm. halb 3 Uhr im „Grünen
Baum“ in Rohrbach Vortrag über Bearbeitung
des Bodens (Landwirtschaftslehrer Schittenhelm).

Gottesdienste. — 12. November.

Ernte- und Dankfest.

Evang. Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche.

1/2 9 Uhr Militär-Gottesdienst: Herr Militär-
Oberpfarrer Schloemann.
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz.
1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Weide-
meier.

Kleine Kirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Scheel.
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Hofprediger
Fischer.
6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Hofdiakon D. Frommel.

Johanneskirche.

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.
1/4 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Ziegler.
6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Scheel.

Christuskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.
1/4 12 Uhr: Christenlehre Herr Stadtpf. Rohde.
2 Uhr Andachtstunde für Taubstumme: Herr
Hauptl. Friß.
6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Seufert.

Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Seufert.

Karl-Wilhelm-Schule.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst für Mädchen: Herr
Stadtpfarrer Demuth.

Gartenstraße 22.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
1/4 12 Uhr: Christenlehre Herr Stadtpf. Rapp.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

5 Uhr: Herr Oberkirchenrat D. Reinmuth.

[7]

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kask.
Abends 1/2 8 Uhr: Herr Hilfsgeistl. Kaskani.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.

(Stadtteil Mühlburg.)

1/2 10 Uhr Gottesdienst } Herr Dekan
1/4 11 Uhr Christenlehre } Ebert.

Donnerstag, den 16. November.

Abends 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Herr Dekan Ebert.

Gottesdienst in Weiertheim.

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul, daran an-
schließend Christenlehre.

Wochengottesdienste.

Mittwoch, den 15. November.

8 Uhr Stefanienstraße 22: Herr Hofpred. Fischer.

Donnerstag, den 16. November.

5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer
Paul.

8 Uhr abends Johanneskirche: Herr Stadt-
pfarrer Scheel.

8 Uhr Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpf.
Weidemeier.

Evang. Stadtmission.

Vereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagschule im Vereinshaus: Herr
Stadtmissionar Lieber.

1/4 12 Uhr } Kindergottesdienst in der Johanneskirche:
Herr Inspektor Diemer.
Kindergottesdienst in der Diakonissenhaus-
kapelle: Herr Hilfsgeistlicher Kaskani.

3 Uhr Jungfrauenverein.
1/2 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.
6 Uhr Abonnementvortrag (s. d. Anz.).

Dienstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Augustastr. 3:
Herr Stadtmissionar Wahl.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus:
Herr Stadtmissionar Lieber.

Christlicher Verein junger Männer.

Kreuzstraße 23.

Sonntag abend 1/2 9 Uhr gefällige Vereinigung.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde.

Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr: Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 3 Uhr: christliche Bädervereinigung.

Die Räumlichkeiten des christlichen Vereins junger
Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntagen
von 2 Uhr an für jedermann geöffnet.

Vereinshaus Herrenstraße 62.

1/4 12 Uhr Sonntagschule.

3 Uhr Bibelstunde: Herr Inspektor Böhmerle.

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung im
christl. Männer- und Junglingsverein.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Stadt-
missionar Friß.

Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Durlacher-
straße 32: Herr Stadtmissionar Friß.

Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Singstunde im Junglings-
verein, Herrenstraße 62.

Evang. lutherische Gemeinde, alte Fried- hofskapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr:

Herr Pfarrer Herrmann.

Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.

Gottesdienst:

Sonntag vormittags 1/2 9 Uhr.

Sonntag nachmittags 3 Uhr.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

Katholische Stadtgemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

6 Uhr Frühmesse.
7 Uhr hl. Messe für die 4 Mitglieder des
Paramentenvereins und der Ewigen
Anbetung mit Generalkommunion.

1/2 8 Uhr hl. Messe.
1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-
Oberpfarrer Berberich.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Hochamt.

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

3 Uhr Vesper.

Bernharduskirche.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

1/2 3 Uhr Herz-Maria-Andacht.

4 Uhr Versammlung des christlichen Mütter-
vereins mit Predigt.

Liebfrauentirche.

1/4 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

1/2 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

1/2 3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

4 Uhr Andacht des Vereins christl. Mütter.
Kollekte für die Fluchtschulen.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft.

4 Uhr Andacht des Vereins christl. Mütter.

St. Vinzenzkapelle.

6 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.

7 Uhr hl. Messe.

8 Uhr Amt.

1/2 6 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft mit Segen.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

11 Uhr hl. Messe mit Homilie.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche.

6 Uhr Beichtgelegenheit.

1/2 7 und 1/2 8 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.

1/2 8 Uhr Deutsche Singmesse.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1/2 2 Uhr Christenlehre für die Junglinge.

2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

3 Uhr Andacht des Müttervereins mit Predigt.

Vereinsversammlungen.

4 Uhr: Verein kath. Geschäftsgehilfinnen und Be-
amtinnen.

4 Uhr: Dienstbotenverein (Franziskushaus).

4 Uhr: Junglingsverein (Mittelstadt).

1/2 4 Uhr: Kath. Arbeiterinnenverein (St. Josephs-
haus).

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Ankerstiftungskirche.

10 Uhr Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde

(Karlsruhe 49 b).

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Abends 1/2 9 Uhr Vereine.

Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde: Herr
Prediger H. Rieger.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft

(Weiertheimer Allee 4).

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt.

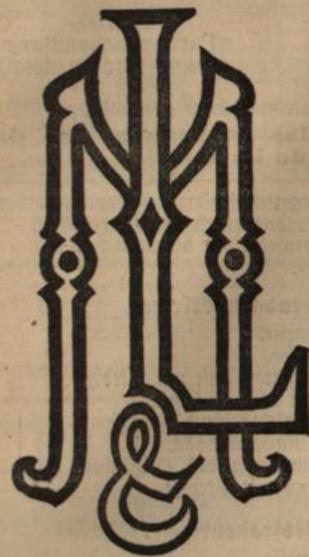
Nachmittags 1/2 5 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Männer- und Junglingsverein.

Herr Prediger Grün.

Dienstag abend 1/2 9 Uhr Vortrag von Herrn
Prediger Schmid in Stuttgart.

Von Donnerstag, den 9. bis inkl. Sonntag, den 12. November



Ausstellung

Deutscher, sowie Französischer, Englischer
und anderer fremdländischer Erzeugnisse
der Textilindustrie

169 Kaiserstraße, part. und 1. Etage.



Kaiserstrasse 169

Gegründet 1834

Wir bitten höflichst um Besichtigung dieser interessanten, in alle Details der Textilindustrie einschlagenden Ausstellung, welche in jeder Hinsicht Anregung gibt und für die verschiedenen Bedürfnisse der neuesten Mode ein treffendes Bild bietet.

Leipheimer & Mende.

Damen

die ihren Teint verbessern wollen, benutzen nur Heint.
Simons unerreichte

Schönheitsmittel,
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder usw. 5.1.

In Karlsruhe zu beziehen durch

H. Vieler, Damenfriseur, Kaiserstr. 223.

Großer Laden für sämtliche Parfümerie- und Toilette-Artikel-Spezialitäten.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Kirchweih!

Kirchweih!

Reichenbach bei Ettlingen.

Sonntag, den 12. und Montag, den 13. November findet Kirchweih
statt, wozu höflich einladet

A. Müller, Gasthaus zur „Sonne“.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 9. November.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Freiherr von
Rüdt. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft:
Erster Staatsanwalt Duffner.

In geheimer Sitzung fand die Verhandlung der
Anklage gegen den Milchhändler Ludwig Schnürer
aus Eggenstein wegen Sittlichkeitsverbrechens statt.
Der Angeklagte, der sich am 10. September
in Eggenstein im Sinne des § 176^a R.St.G.B. ver-
fehlte, erhielt 3 Monate Gefängnis.

Anfangs Oktober erschwindelte sich der wegen
Betrugs vielfach vorbestrafte Kaufmann Emil
Gramberger aus Ettlingen, hier zuerst bei der
Chefrau Börzel und dann bei der Ehefrau Kugel,

bei denen er sich unter falschem Namen eingemietet,
für mehrere Tage Wohnung mit Frühstück. Er
schädigte dadurch jede der Frauen um 2 Mk. Das
gegen den Angeklagten erlassene Urteil lautete auf
6 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Wegen Diebstahls, Körperverletzung und Sach-
beschädigung wurde der zuletzt in Appenmühle be-
schäftigte Tagelöhner Bernhard Lachmeier aus
Lauterburg zu 4 Monaten 1 Tag Gefängnis, abzüg-
lich 1 Monat 1 Tag Untersuchungshaft, verurteilt.

Am Abend des 18. August verübte der Wagner
Georg Max Faube aus Plankstadt hier auf der
Kaiser-Allee allerlei Unfug, beleidigte und bedrohte
ohne allen Anlaß ihm begegnende Personen und
setzte, als er hierwegen von einem Schutzmann
sistiert werden sollte, seiner Festnahme heftigsten
Widerstand entgegen. Faube hatte sich heute wegen

Bedrohung, Beleidigung, Widerstands und groben
Unfugs zu verantworten. Er wurde mit 14 Tagen
Gefängnis und 3 Tagen Haft bestraft.

Der Maurer Heinrich Degen aus Breitenheim,
der am 5. Oktober von einem Möbeltransporteur
auf dem hiesigen Güterbahnhof beim Umladen der
Möbel des Leutnants von Rottberg beschäftigt
wurde, entwendete bei dieser Gelegenheit aus einem
der Möbelstücke eine Brillantvorstecknadel im Werte
von 90 Mk. und eine Meerscham-Cigarrenspitze.
Das Gericht erkannte gegen den Angeklagten wegen
Diebstahls im Rückfall auf 9 Monate Gefängnis.

Im Laufe des letzten Sommers schwindelte der
Kaufmann Paul Johann Baptist Naß aus Stutt-
gart, ein wegen verschiedener Vergehen wiederholt
vorbestrafter Mensch, der Schuhmachers-Gehfrau
F. Krämer hier nach und nach Darlehen in der
Gesamthöhe von 489 Mk. und dem Kaufmann
A. Frank hier 100 Cigarren im Werte von 8 Mk.
ab. Der Gerichtshof verurteilte den Betrüger zu
1 Jahr Gefängnis, abzüglich 1 Monat Unter-
suchungshaft.

Die übrigen noch auf der Tagesordnung ver-
zeichneten Fälle, 5 Berufungssachen, wurden vertagt.

Die Sprüche des Reichsgerichts zum
Handelsgesetzbuch und zwar in unmittelbarem
Anschluß an den Gesetzestext werden jetzt in einem
handlichen Werke übersichtlich und ausführlich für
den praktischen Gebrauch und für das Studium zu-
gänglich gemacht, das soeben im Verlage von Ger-
hard Stalling in Oldenburg i. Gr. unter dem
Titel: „Das Handelsgesetzbuch vom 10. Mai 1897
nebst Einführungsgezet unter Ausschluß des Seerechts
mit der Rechtsprechung des Reichsgerichts
in Kommentarforn. Herausgegeben von
D. Riefbieter, Landgerichtsrat, i. St. Hilfs-
richter beim Oberlandesgericht Oldenburg“ (Preis
gebunden M. 4.25) erscheint. Das Werkchen wird
als erste derartige Ausgabe des Handels-
rechts allen Juristen, Behörden, Studierenden,
Kaufleuten, Industriellen, Versicherungs-Gesell-
schaften, Banken usw. ein wertvolles, sowie leicht
und schnell benutzbares Hand- und Nachschlagebuch
sein. Insbesondere auch für die Rechtsprechung
der Kaufmannsgerichte wird die „Rief-
bieter'sche Ausgabe“ als ein sehr wertvolles Hilfs-
mittel in Betracht kommen. Dem Buche ist ein
ausführliches Sachregister beigelegt.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.